

An die Gläubiger der
Petroplus Marketing AG in Nachlassliquidation

Brigitte Umbach-Spahn, lic. iur., LL.M.
Rechtsanwältin | Attorney at Law
Eingetragen im Anwaltsregister

Karl Wüthrich, lic. iur.
Rechtsanwalt | Attorney at Law
Eingetragen im Anwaltsregister

info.petroplus@wenger-plattner.ch

Küsnacht, im Mai 2022

Petroplus Marketing AG in Nachlassliquidation Zirkular Nr. 14

Sehr geehrte Damen und Herren

Nachfolgend orientieren wir Sie über den Ablauf der Nachlassliquidation der Petroplus Marketing AG in Nachlassliquidation ("PMAG") seit Mai 2021 und den geplanten weiteren Ablauf der Nachlassliquidation in den nächsten Monaten.

I. RECHENSCHAFTSBERICHT PER 31. DEZEMBER 2021

Der 9. Rechenschaftsbericht der Liquidatoren für das Jahr 2021 ist nach zustimmender Kenntnisnahme durch den Gläubigerausschuss am 9. März 2022 dem Kantonsgericht Zug eingereicht worden. Der Rechenschaftsbericht liegt den Gläubigern in den Büroräumlichkeiten der Liquidatoren bei Wenger Plattner, Seestrasse 39, Goldbach-Center, 8700 Küsnacht, bis zum 6. Juni 2022 zur Einsicht auf. Für eine Einsichtnahme melden Sie sich bitte telefonisch bei der Hotline unter der Telefon-Nr. +41 43 222 38 30 an.

In den nachfolgenden Ausführungen wird der Rechenschaftsbericht zusammengefasst, soweit dessen Inhalt den Gläubigern nicht bereits aus früheren Zirkularen bekannt ist.

II. ÜBERBLICK ÜBER DEN ABLAUF DER LIQUIDATION

1. Tätigkeit der Liquidatoren

Die wesentlichen Tätigkeiten der Liquidatoren in der Berichtsperiode betrafen Arbeiten im Hinblick auf eine Bereinigung der bislang im Kollokationsplan noch ausgesetzten Forderungen, namentlich der Forderung der Eidgenössischen Steuerverwaltung betreffend Vorsteuerkorrektur (Mehrwertsteuer), sowie die Auflage eines entsprechenden Nachtrags zum Kollokationsplan. Weiter wurde das Inkasso von Forderungen gegen Gruppengesellschaften fortgesetzt. (siehe dazu Ziffern III.1. und 2. nachstehend).

2. Tätigkeit des Gläubigerausschusses

Der Gläubigerausschuss hielt in der Berichtsperiode keine Sitzung ab. Über einen Antrag der Liquidatoren entschied der Gläubigerausschuss auf dem Zirkularweg.

III. VERWERTUNG VON AKTIVEN

1. Forderungen gegen Petroplus Deutschland GmbH

Durch den Vollzug der Vereinbarung mit Petroplus Deutschland GmbH («PDG») wurde eine Forderung der PMAG von rund EUR 290 Mio. im Insolvenzverfahren der PDG zugelassen. Auf diese Forderung leistete der Insolvenzverwalter der PDG im Dezember 2021 eine weitere Abschlagszahlung in Höhe von 1.96 %. Mit dieser Abschlagszahlung sind der PMAG rund EUR 5 Mio. (netto, nach Abzug deutscher Umsatzsteuern) zugegangen. Weiter sind der PMAG deutsche Umsatzsteuern, die PMAG im Zeitraum 2016 / 2017 im Zusammenhang mit Zahlungen der PDG geleistet hatte, vom zuständigen deutschen Finanzamt teilweise erstattet worden (vgl. Zirkular Nr. 13, Ziff. III.3.). Durch diese Rückerstattung hat sich der Nettoerlös aus der Verwertung der Forderungen der PMAG gegen PDG um weitere rund EUR 1.4 Mio. erhöht.

2. Forderung gegen Marimpex Mineralöl-Handelsgesellschaft mbH

Im deutschen Insolvenzverfahren über die Marimpex Mineralöl-Handelsgesellschaft mbH («Marimpex»), eine deutsche Gesellschaft der Petroplus-Gruppe, ist eine Darlehensforderung der PMAG in Höhe von rund EUR 40.1 Mio. zugelassen (zur Tabelle festgestellt). Auf diese Forderung leistete der Insolvenzverwalter der

Marimpex im Herbst 2021 eine Abschlagszahlung in Höhe von 12 %. Dadurch sind der PMAG rund EUR 4.8 Mio. zugegangen.

IV. VERMÖGENSSTATUS DER PETROPLUS MARKETING AG PER 31. DEZEMBER 2021

1. Vorbemerkung

Per 31. Dezember 2021 sind wiederum sowohl ein Liquidationsstatus als auch eine handelsrechtliche Bilanz und eine Erfolgsrechnung erstellt worden. Nachfolgend wird der Liquidationsstatus (Beilage 1) kurz kommentiert.

2. Aktiven

2.1 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel der PMAG sind grösstenteils auf Konten bei der Zürcher Kantonalbank angelegt. Die Guthaben in Schweizer Franken werden mit Negativzinsen belastet. Daneben verblieben im vergangenen Jahr kleinere Beträge auf den vormaligen Sachwalter-Konten bei der UBS AG, insbesondere zur Abwicklung des internationalen Zahlungsverkehrs, sowie bei der Zuger Kantonalbank.

2.2 Noch nicht verwertete Aktiven

Bei den per 31. Dezember 2021 noch nicht verwerteten Aktiven handelt es sich im Wesentlichen um Forderungen, die während der Nachlassstundung oder Nachlassliquidation entstanden sind (Nachlassdebitoren) sowie um Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften.

3. Masseschulden

3.1 Kreditoren

Die per 31. Dezember 2021 ausgewiesenen Kreditoren der Masse betreffen während des Jahres 2021 aufgelaufene Spesen und Kosten.

3.2 Rückstellungen

Im Liquidationsstatus der PMAG per 31. Dezember 2021 sind für die vier Abschlagszahlungen folgende Rückstellungen gebildet worden:

Grund	1. Abschlagszahlung	2. Abschlagszahlung	3. Abschlagszahlung	4. Abschlagszahlung
Fehlende Zahlungsinstruktionen oder aus anderen Gründen nicht ausgeführte Zahlungen (inkl. Rückstellung betreffend Wegweisungsklagen in der 2. Klasse)	CHF 0.5 Mio.	CHF 0.16 Mio.	CHF 0.17 Mio.	CHF 0.19 Mio.

Mit den gebildeten Rückstellungen sind die vier bisherigen Abschlagszahlungen für alle noch nicht bereinigten Forderungen im maximalen Betrag gesichert.

Für die künftigen Liquidationskosten (inkl. Negativzinsen) sind per 31. Dezember 2021 CHF 5 Mio. zurückgestellt worden. Weiter sind für deutsche Umsatzsteuern, die im Zusammenhang mit der Abschlagszahlung der PDG (vgl. Ziff. II.1. vorstehend) zu entrichten waren, rund CHF 0.9 Mio. zurückgestellt worden.

4. Nachlassforderungen

Durch die Auflage des Kollokationsplanes im Jahr 2016 und des Nachtrags Nr. 1 im Jahr 2017, die seither geschlossenen Vergleiche und die Auflage des Nachtrags Nr. 2 im Jahr 2021 konnte die Kollokation aller Nachlassforderungen bereinigt werden (siehe Zirkular Nr. 13, Ziff. VI). In der Übersicht über das Kollokationsverfahren (Beilage 2) wird dargestellt, welche Forderungssummen in welcher Klasse angemeldet, zugelassen oder definitiv abgewiesen wurden.

5. Geschätzte Nachlassdividende

Auf Basis der im Liquidationsstatus per 31. Dezember 2021 ausgewiesenen verfügbaren Aktiven ergibt sich eine geschätzte Nachlassdividende für Forderungen der

3. Klasse von rund 30.8 % (siehe Übersicht über den Stand des Kollokationsverfahrens in Beilage 2). Mit den bisherigen vier Abschlagszahlungen wurden bereits 28.9 % ausbezahlt. Die geschätzte zukünftige Dividende liegt damit bei rund 1.9 %.

V. GEPLANTER WEITERER ABLAUF DES VERFAHRENS

Im Jahr 2022 soll insbesondere die Liquidation der noch nicht verwerteten Aktiven (Inkasso der Forderungen gegen Konzerngesellschaften) fortgesetzt und die Arbeiten zur Vorbereitung des Abschlusses des Verfahrens aufgenommen werden. Zudem prüfen wir die Möglichkeit einer weiteren Abschlagszahlung an Gläubiger der 3. Klasse.

Die Gläubiger werden je nach Verlauf des Verfahrens über wichtige Ereignisse mit weiteren Zirkularen informiert. Spätestens im Frühjahr 2023 wird über den Ablauf der Liquidation im laufenden Jahr berichtet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Petroplus Marketing AG in Nachlassliquidation

Die Liquidatoren



Brigitte Umbach-Spahn



Karl Wüthrich

www.liquidator-petroplus.ch
info.petroplus@wenger-plattner.ch

Hotline

Deutsch: +41 43 222 38 30

Français: +41 43 222 38 40

English: +41 43 222 38 50

- Beilagen:
1. Liquidationsstatus der Petroplus Marketing AG in Nachlassliquidation per 31. Dezember 2021
 2. Übersicht über den Stand des Kollokationsverfahrens

LIQUIDATIONSSTATUS PER DATUM 31. DEZEMBER 2021

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung CHF
AKTIVEN			
Liquide Mittel			
UBS AG CHF (Sachwalterkonto)	21'667	57'358	-35'691
UBS AG GBP (Sachwalterkonto)	4'934	4'932	2
UBS AG USD (Sachwalterkonto)	8'285	8'138	146
UBS AG EUR (Sachwalterkonto)	10'784	22'610	-11'825
ZKB CHF (Sachwalterkonto)	8'892'110	8'934'810	-42'700
ZKB USD (Sachwalterkonto)	633'195	614'338	18'858
ZKB EUR (Sachwalterkonto)	713'047	744'336	-31'289
ZKB GBP (Sachwalterkonto)	7'903	7'784	119
ZKB PMAG CHF	36'195'147	37'156'749	-961'602
ZKB PMAG EUR	15'243'807	3'598'002	11'645'805
ZUGER KB CHF	22'647	22'892	-245
Total liquide Mittel	61'753'526	51'171'949	10'581'577
Liquidations-Positionen			
Nachlassdebitoren	639	1'265	-626
Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften	7'800'000	7'800'000	-
Beteiligungen, Wertschriften	-	-	-
Total Liquidationspositionen	7'800'639	7'801'265	-626
TOTAL AKTIVEN	69'554'165	58'973'214	10'580'952
PASSIVEN			
Massenschulden			
Nachlasskreditoren	560	1'187	-627
Rückstellung 1. Abschlagszahlung	497'223	36'586'386	-36'089'162
Rückstellung 2. Abschlagszahlung	159'979	160'274	-296
Rückstellung 3. Abschlagszahlung	166'703	167'005	-302
Rückstellung 4. Abschlagszahlung	192'882	192'882	-
Rückstellung Umsatzsteuern Deutschland	883'927	509'870	374'056
Rückstellung Liquidationskosten	5'000'000	7'500'000	-2'500'000
Total Massenschulden	6'901'274	45'117'604	-38'216'331
TOTAL AKTIVEN VERFÜGBAR	62'652'892	13'855'609	48'797'282

Übersicht über den Stand des Kollokationsverfahrens

Kategorie	angemeldet	im Kollokationsverfahren				Nachlassdividende in %					
		zugelassen	bedingt zugelassen	Kollokationsklage hängig	abgewiesen	Abschlags- zahlungen	Zukünftige Dividende		Total		
		CHF	CHF	CHF	CHF		minimal	maximal	minimal	maximal	
Pfandgesicherte	1'664'231	1'547'409	-	-	CHF	1'16'822	100%	0%	0%	100%	100%
1. Klasse	9'130'628	4'596'499	-	-	-	4'534'129	100%	0%	0%	100%	100%
2. Klasse	555'652'411	61'569'281	-	-	-	494'283'129	100%	0%	0%	100%	100%
3. Klasse	4'630'946'479	3'171'847'402	-	-	-	1'459'099'077	28.90%	1.98%	1.98%	30.88%	30.88%
3. Klasse subordiniert	-	-	-	-	-	-	0%	0%	0%	0%	0%
3. Klasse mit Rangrücktritt i.S. Art. 725 Abs. 2 OR	923'300'000	923'300'000	-	-	-	-	0%	0%	0%	0%	0%
Total Nachlassforderungen	6'120'893'748	4'162'860'590	-	-	-	1'958'033'158					

www.liquidator-petroplus.ch

info.petroplus@wenger-plattner.ch

Hotline

Deutsch: +41 43 222 38 30

Français: +41 43 222 38 40

English: +41 43 222 38 50